



Schiffs- und Busreise durch das Baltikum

Busreise ab / bis Hannover

11 TAGE

Termin:
08.07.-18.07.23

**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen,
maximal 28 Personen!**

Preis pro Person	EUR 1.675,-
EZZ Hotels	EUR 350,-
Zuschlag Doppelkabine außen pro Person	EUR 50,-
Zuschlag Einzelkabine innen	EUR 290,-
Zuschlag Einzelkabine außen	EUR 390,-

1. Tag: Anreise

Busreise ab Hannover nach Kiel und Einschiffung auf die Fähre der Reederei DFDS nach Klaipeda. Abendessen und Übernachtung an Bord.

2. Tag: Auf See

Heute genießen Sie einen entspannten Seetag, bevor Ihr Fährschiff vorbei an der Kurischen Nehrung und über das Memeler Tief in Klaipeda einläuft. Hier empfängt Sie ihr örtlicher Guide am Fährterminal, anschließend Weiterreise per Bus nach Kaunas.

3. Tag: Kaunas & Trakai

Am Vormittag erkunden Sie Kaunas, die zweitgrößte Stadt Litauens, die eine Zeit lang auch Hauptstadt war. Sehr schön ist die frisch herausgeputzte Fußgängerzone mit dem imposanten Rathaus – Kaunas war 2022 Kulturhauptstadt. Der nächste Höhepunkt ist der Besuch der mittelalterlichen Wasserburg Trakai westlich von Vilnius, einstiger Sitz der litauischen Großfürsten im ausgehenden Mittelalter, als sich der vereinigte polnisch-litauische Staat von der Ostsee bis zum Schwarzen Meer erstreckte. Anschließend erreichen Sie Vilnius, Abendessen und Übernachtung in Vilnius.



Tallinn

4. Tag: Vilnius

Nach dem Frühstück Stadtführung durch die litauische Hauptstadt, deren barockes Antlitz nach umfangreichen Restaurierungen in neuem Glanz erstrahlt. Sie besichtigen die Kathedrale und spazieren auf den Burgberg mit dem Gedeminas-Turm, dem Gründungsort der Stadt, und Sie sehen u.a. die schon 1579 gegründete Universität, die älteste Hochschule im Baltikum. Das Künstlerviertel Uzupis hat ein ganz eigenes Flair und die Kreativen dort haben ihren Stadtteil kurzerhand zu einer eigenen Republik innerhalb von Vilnius erklärt. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

Vielleicht spazieren Sie durch die malerischen Gassen der Altstadt mit kleinen Straßencafés und urigen Kneipen. Oder Sie besteigen den Turm der Kathedrale und genießen den Ausblick auf die Altstadt. Abendessen und Übernachtung in Vilnius.

5. Tag: Gauja-Nationalpark

Weiterreise nach Norden. Kurz vor der lettischen Grenze besuchen Sie einen Ort von ganz besonderer Stille – den Berg der Kreuze. Dieser mit tausenden Holzkreuzen bedeckte Hügel ist der wichtigste Wallfahrtsort der katholischen Litauer und war zu Sowjetzeiten auch stets ein Zeichen des Widerstandes gegen die Fremdherrschaft. Auf der Weiterreise durchfahren Sie den malerischen Gauja Nationalpark mit den Ruinen der Bischofsburg und der Schweritterburg. Abendessen und Übernachtung in Sigulda, einem beliebten Ferienort im Tal der Gauja.

6. Tag: Tartu & Lahemaa Nationalpark

Erster Besichtigungsstopp ist in Tartu, der ältesten Stadt Estlands. Inmitten von Tartu erhebt sich auf zwei Hügeln der Domberg mit der Ruine der Bischofsburg. Einen wesentlichen Einfluss auf die Entwicklung von Tartu hatte die bereits 1632 gegründete Universität. Auch heute noch prägt das studentische Leben die Stimmung in Tartu. Auf der Weiterreise an die estnische Nordküste erreichen Sie im Lahemaa-Nationalpark das Gut Palmse. Einst bewirtschaftet von der deutschbaltischen Familie von Pahlen ist es ein typisches Beispiel jahrhundertelanger friedlicher Gemeinschaft von Deutschen und Balten auf der Ostseite des baltischen Meeres. Die Gutsanlage wurde nach der Erreichung der Unabhängigkeit Estlands liebevoll restauriert und erstrahlt heute in neuem Glanz. Beim anschließenden kurzen Besuch im Kapitänsdorf Käsmu erhalten Sie einen Eindruck



Riga

Schiffs- und Busreise durch das Baltikum

Busreise ab / bis Hannover



Kurische Nehrung

von der estnischen Nordküste. Gegen Abend erreichen Sie Tallinn, die Hauptstadt Estlands. Abendessen und Übernachtung in Tallinn.

7. Tag: Tallinn

Stadtbesichtigung von Tallinn. Die Altstadt von Tallinn ist eine der am besten erhaltenen mittelalterlichen Stadtanlagen Europas. Das Stadtbild wird beherrscht durch den Domberg mit Schloss und Domkirche. Das Zentrum der Unterstadt bildet der Marktplatz mit dem Rathaus aus dem 15. Jahrhundert. Nach einer individuellen Mittagspause Weiterreise nach Riga. Abendessen und Übernachtung in Riga.

8. Tag: Riga & Jurmala

Stadtführung durch die lettische Hauptstadt, die sich zu beiden Ufern der Daugava (Düna) erstreckt. Sie ist mit Abstand die größte Stadt im Baltikum und eine kontrastreiche Metropole. Riga war über Jahrhunderte eine mächtige Hansestadt und das Zentrum des baltischen Ordensstaates. Dies spiegelt sich in der prächtigen Rigaer Altstadt mit vielen Baudenkmalern verschiedener Epochen wider. Besondere Bedeutung in der Architektur von Riga hat der reiche Bestand an sehr schönen Jugendstilbauten. Sehenswert ist auch der Rigaer Markt, der sich in den früheren Zeppelinhallen befindet. Am Nachmittag Ausflug nach Jurmala, das größte und bekannteste Seebad des Baltikums. Zu Zarenzeiten war der „Rigaer Strand“ beliebter Treffpunkt der deutschbaltischen Adligen und Intellektuellen, aber auch die russische Aristokratie verbrachte hier gerne den Sommer. Heute ist Jurmala ein lebendiger Urlaubsort mit einem internationalen Gästegemisch. Besonderes Merkmal ist die typisch baltische Architektur mit liebevoll restaurierten reich verzierten Holzvillen im Jugendstil und der

kilometerlange Sandstrand. Abendessen und Übernachtung in Riga.

9. Tag: Rundale & Klaipeda

Weiterreise nach Süden durch Kurland mit Besichtigung von Schloss Rundale, der größten Barockanlage des Baltikums und der einstige Sitz der Kurländischen Herzöge. Am Nachmittag erreichen Sie Klaipeda, das einstige deutsche Memel. Lohnend ist ein Spaziergang durch die hübsch restaurierte Altstadt. Am Theaterplatz ist der Simon-Dach-Brunnen mit der Figur Ännchens von Tharau eines der beliebtesten Fotomotive der Stadt. Abendessen und Übernachtung in Klaipeda.

10. Tag: Kurische Nehrung

Heute steht noch einmal ein echter Höhepunkt auf dem Reiseprogramm: Sie unternehmen einen Ausflug auf die Kurische Nehrung. Die etwa 100 km lange Landzunge trennt die Ostsee vom Kurischen Haff und ist von einer einzigartigen Landschaft mit hohen Wanderdünen gekennzeichnet. Etwa in der Mitte der Nehrung

besuchen Sie Nidden (Nida). Das einstige stille Fischerdorf ist heute die Perle der Kurischen Nehrung und einer der schönsten Ferienorte im Baltikum. Die Höhepunkte des Ortsrundganges sind der Besuch des Sommerhauses des deutschen Schriftstellers Thomas Mann, der alte Friedhof mit deutschen, litauischen und kurischen Gräbern als Zeugnis jahrhundertelangen friedlichen Zusammenlebens verschiedener Völkerschaften auf diesem wunderbaren Fleckchen Erde und natürlich das Stöbern in den Bernstein galerien mit ihrem unwiderstehlichen Angebot. Genießen Sie den Blick von der Hohen Düne über das Kurische Haff, die Wanderdünen der Nehrung und über den Nehrungswald hinweg zur glitzernden Ostsee. Am Abend in Klaipeda Einschiffung auf das Fährschiff der Reederei DFDS Seaways nach Kiel. Abendessen und Übernachtung an Bord.

11. Tag: Heimreise

Heute haben Sie wieder Gelegenheit, einen erholsamen Tag auf See zu genießen. Bei der Fahrt Richtung Kiel lohnt es sich, eine gute Karte dabei zu haben. Ihr Schiff fährt in Sichtweite vieler interessanter Landmarken wie die Inseln Rügen und Hiddensee, aus der Ferne ist bei gutem Wetter auch die Fehmarnsundbrücke zu erkennen. Bei der Fahrt durch die Kieler Förde geht es am Marine-Ehrenmal von Laboe und an der Schleuse Holtenau, der Einfahrt zum Nord-Ostsee-Kanal vorbei, bevor Ihr Schiff gegen 17.00 Uhr wieder im Ostuferhafen festmacht. Anschließend Rückreise mit dem Bus nach Hannover.



Leistungen:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Klimaanlage, WC, ab/bis Hannover
- Fährüberfahrt Kiel - Klaipeda - Kiel, Unterkunft an Bord in Doppelkabinen innen,
- Außenkabinen gegen Aufpreis,
- an Bord Abendessen und Frühstück
- 1 Ü/HP in Kaunas, Hotel „Daugirdas“
- 2 Ü/HP in Vilnius, Hotel „Neringa“
- 1 Ü/HP in Sigulda, Hotel „Sigulda“
- 1 Ü/HP in Tallinn, Hotel „Europa“
- 2 Ü/HP in Riga, Hotel „Wellton Riverside“
- 1 Ü/HP in Klaipeda, Hotel „Mercure“
- Besichtigungsprogramm wie beschrieben
- Sachkundige deutschsprachige Reiseleitung